

Immer wieder

shonen-ai, depression usw.. sonicXknuckels usw..

Von DesertRose

Kapitel 2: Ein Regen aus Tränen

Und da bin ich wieder ^^

Erst jetzt bemerkte Knuckles dass er sich in eine unangenehme Situation manövriert hatte. Eigentlich hatte er gar nicht für Sonic zu verraten, doch erwarteten alle, dass er etwas wahnsinnig Tiefgründiges zum Besten gab. „Ähmm, wir kennen ja alle Sonic schon ziemlich lange“! Knuckles wünschte sich eine Bombe möge einschlagen, so dass er sich dies ersparen konnte, wo blieb eigentlich ein ordentlicher Raketenangriff, wenn man ihn mal brauchte. Er räusperte sich, Sonics Augen waren noch immer starr auf ihn gerichtet. „Und es gab immer wieder Höhen und Tiefen“ Also langsam musste er zum Punkt kommen, einige Gäste musterten ihn schon ziemlich seltsam. „Und wie jeder von uns, wünsche ich den frisch Vermählten alles Gute für ihr späteres Überl. Ähmm.. Leben“! Alle klatschten und tranken. Der Rote Igel konnte es gar nicht fassen, hatte er gerade wirklich einigermaßen warme Worte für Sonic und Ami gefunden? Oh Mann, wenn der Abend so weiter lief, gab es mit Sicherheit noch ein paar Tote.

Er wurde Jäh aus seinen Gedanken gerissen, als ihn jemand an der Schulter packte. Knuckles wirbelte herum und blickte in zwei feucht glitzernde Augen. „Komm mit nach oben, da können wir reden“!

„Ich denke es wurde alles gesagt Sonic“. „Bitte Knuckles“!!! der Rotschopf merkte gar nicht wie ihm geschah da schleifte Sonic ihn auch schon nach oben. Gefolgt von zwei dunklen Augen. Shadow hatte das ganze Schauspiel belustigt mit angesehen. Es wurde aber auch Zeit das Knuckles verstand, das Sonic einfach ein unreifes kleines Kind war. Knuckles würde schon zu ihm zurück gekrochen kommen, dafür würde er schon sorgen.

Sonic zerrte Knuckles förmig durch die Gegend. Er wusste zuerst nicht recht, wohin doch dann entschied er sich für das Schlafzimmer. Als sie angekommen waren verschloss Sonic sogleich die Tür.

„VERDAMMT“ „Was hast du dir dabei gedacht“. Knuckles war viel zu geschockt über so eine Reaktion als das er hätte Antworten können. Langsam erwachte er jedoch aus seiner Erstarrung. „Na was wohl ich habe, nur einen netten Toast auf das frisch verlobte Paar erhoben“.

„Das mein ich nicht du Idiot“. Sonic ergriff Knuckles Hand und schob den Handschuh zurück, so dass der Schnitt gut sichtbar wurde. Knuckles zog erschrocken seine Hand zurück, „W ..Was soll das“?

Sonic liefen jetzt die Tränen über das Gesicht. „Du hast versprochen es nie wieder zu

tun“. „Du blöder Mistkerl“!

Knuckles wusste nun wirklich nicht, wie er auf diesen Gefühlsausbruch reagieren sollte. Eigentlich wollte er Sonic anschreien ihn angreifen und seine ganze Wut auf ihn in Form seiner Fäuste nieder prasseln lassen. Doch als Sonic so verzweifelt und schluchzend vor ihm stand konnte er sich nicht auf die Wut in seinem Inneren konzentrieren.

Er legte vorsichtig seine noch freie Hand auf Sonics Wange. Der blaue Igel schloss die Augenlider unter denen noch immer Tränen hervor quollen und an seinen Wangen herab liefen. Knuckles kam ihm immer näher befreite sein linkes Handgelenk aus Sonics Griff, und zog ihn, mit beiden Armen näher an sich heran. Das Schluchzen des Igeljungen war immer noch nicht verebbt, Knuckles begann Sonics linke Wange zu küssen, worauf dieser gleich sanft zu Zittern begann. Knuckles lächelte fast ein verzweifelt lächeln, so war es auch bei ihrem ersten Kuss gewesen Sonic der schluchzend in seinen Armen lag und von diesem leichten Schauer durchzogen wurde. Damals hatte er das Zittern mit dem herab prasselnden Regen erklärt, nun wusste er es besser. Sonic hob leicht sein Gesicht um noch mehr von diesem wunderbaren Geruch einatmen zu können. Nur eine Sekunde verging und schon legte der Rotschopf seine Lippen auf die von Sonic. Ganz leicht, ganz sanft wollte Sonic den nächsten Schritt tun. Und dieser blieb nicht lange aus. Langsam öffnete dieser seine Lippen und gab somit Knuckles den Weg zu seiner Zunge frei. Der größere umschmeichelte diese, bis sie ein leidenschaftliches Spiel in ihren Mündern begann. Knuckles hob Sonic an und legte ihn aufs Bett.

Blaue Augen trafen auf grüne einige Zeit verging als sie nur gegenseitig in den Augen des anderen versanken. Der rothaarige Igel beugte sich zu Sonic herunter, um seinen Hals zu küssen.

Da klopfte es an die Tür „Sonic bist du da drin“? „Shadow sagt du und Knuckles hatten Streit, ist alles in Ordnung“? Sonic lag wie erstarrt unter Knuckles, langsam, aber bestimmt stieß er Knuckles zur Seite und stand beherrscht auf. Er wischte sich die Tränen weg und ging zur Tür, um sie zu öffnen. Als er Ami gegenüber stand sah man ihm nichts mehr von seiner vorherigen Trauer an. Lächelnd legte er ihr einen Arm um die Schulter und ging mit ihr zurück zu der Party, die Tür fiel hinter ihnen ins Schloss. Knuckles saß wie vom Blitz getroffen im Bett, was war das eben? Er hatte doch Sonics Leidenschaft und Liebe gespürt oder etwa nicht. Erst als alles um ihn herum verschwamm bemerkte er das er weinte. Er presste seinen Kopf in das Kissen und biss sich in den Handschuh, um nicht laut zu schluchzen. Er hörte, wie sich die Tür erneut öffnete, er horchte auf die Schritte, das war doch Sonic, er kam bestimmt zurück, um ihm zu sagen das er gerade klaren Tisch gemacht hatte und alle jetzt von ihrer Liebe wussten, dass sie jetzt zusammen sein konnten. Und dass er Ami zum Teufel gejagt hatte. Eine sanfte Hand strich über seinen Rücken. Bestimmt würde er ihn jetzt umdrehen und küssen und ihm sagen das er ihn liebte.

Er wurde umgedreht und sein lächeln erstarb.

Knuckles sah in klare dunkle Augen „Shadow“?

So das war Kapi zwei, ^Hach ich bin schon gemein zu Knuckles ^^